

STATISTISCHE INFORMATIONEN

STATISTISCHES LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN



DÜSSELDORF

HEINRICHSTR. 57

Reihe:
C2/10/1/52

Abgeschlossen am
21. Februar 1952

Einnahmen und Ausgaben sowie verbrauchte Mengen in vierköpfigen Arbeitnehmerhaushaltungen mit monatlichen Verbrauchsausgaben zwischen DM 250 und DM 400 im 4. Quartal 1951

Durchschnittliche monatliche Einnahmen je Haushaltung

Haushaltungsbuchführungen in rd. 80 vierköpfigen nordrhein-westfälischen Arbeitnehmerhaushaltungen mit monatlichen Verbrauchsausgaben zwischen DM 250 und DM 400 ergaben, dass die monatlichen Brutto-Einnahmen im 4. Quartal 1951 im Durchschnitt rd. DM 456 betrugen. Zu dem Brutto-Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstandes in Höhe von DM 395 kamen noch Einkünfte aus Nebeneinnahmen sowie aus der Mittätigkeit der Ehefrauen und der mitverdienenden Kinder in Höhe von DM 24 hinzu. Weiterhin standen den Haushaltungen aus Vermietung, Bewirtschaftung von Kleingärten, Kleinviehhaltung, aus öffentlichen Unterstützungen sowie aus sonstigen Quellen noch durchschnittlich DM 37 monatlich zur Verfügung. Nach Abzug der Steuern und sozialen Abgaben betrugen die durchschnittlichen monatlichen Nettoeinnahmen rd. DM 405.

Der im Gesamteinkommen enthaltene Brutto-Arbeitsverdienst des Haushaltungsvorstandes erhöhte sich im Monat Dezember gegenüber dem Vormonat durch die zum Jahresabschluss in größerem Umfang gezahlten Weihnachtsgratifikationen um rd. 16 vH.

Durchschnittliche monatliche Ausgaben je Haushaltung

Die durchschnittlichen monatlichen Ausgaben für den Verbrauch deckten sich mit dem Betrag der durchschnittlichen Netto-Einnahmen je Monat. Im Oktober lagen höhere Ausgaben als im November vor. Im Dezember erreichten die Verbrauchsausgaben in der Regel alljährlich ihren höchsten Stand. Dabei ist es aber bemerkenswert, dass die Gesamtausgaben für Nahrungsmittel prozentual gemessen an der Summe aller Ausgaben im Weihnachtsmonat niedriger als in den beiden Vormonaten waren. Die Aufwendungen für tierische Nahrungsmittel fielen um rd. 2 vH. Die Ausgaben für pflanzliche Nahrungsmittel verringerten sich von 26 vH im Oktober auf 21 vH im November und 16 vH im Dezember. Bei einzelnen Lebensmit-

b. w.

teln war die Entwicklung allerdings von dieser zusammenfassenden Feststellung abweichend.

Für Genussmittel gaben die Haushaltungen im Durchschnitt monatlich DM 25 aus.

Wesentlich erhöhten sich zum Ende des Vierteljahres die Ausgaben für Bekleidung. Während im Oktober und November durchschnittlich DM 54 bzw. DM 56 aufgewandt wurden, waren es im Dezember DM 114. Einzelne Posten des Bekleidungsbudgets wiesen dabei eine besonders auffallende Steigerung auf.

Zum Beispiel:

A r t i k e l	Okt. DM	Nov. DM	Dez. DM
Bett-, Haus- u. Küchenwäsche	2,10	2,22	3,53
Oberbekleidung (Fertigware)	18,76	22,27	33,65
Unterbekleidung(")	8,81	6,24	23,36
Schuhe	5,64	9,08	20,32
Lederwaren	1,31	0,89	7,31

Unwesentliche Schwankungen waren bei den Budgetposten Miete und Reinigung und Körperpflege zu verzeichnen. Für Bildung, Hausrat und Verkehr betrugen die Aufwendungen im Weihnachtsmonat DM 84 gegenüber DM 44 und DM 47 im Oktober und November.

Der mengenmässige Nahrungsmittelaufwand

Im Oktober wurden Milch, Fisch, Brot und andere Backwaren, Öle und pflanzliche Fette und Gemüse am meisten gekauft. Im November verringerte sich ihr Konsum; im letzten Monat des Vierteljahres hielt diese Bewegung noch an. Der Zuckerverbrauch entwickelte sich umgekehrt. Der Einkauf von Kondensmilch, Butter, Margarine, Käse, Eier, tierischen Fetten, Fleisch und Fleischwaren, Nahrungsmittel, Obst sowie Schokolade und andere Süßigkeiten, der im Oktober stärker als im November war, stieg im Weihnachtsmonat z.T. beträchtlich - Butter um 21 vH, Margarine um 12 vH, andere tierische Fette um 41 vH, Fleisch und Fleischwaren um 40 vH, Nahrungsmittel um 16 vH, Obst um 7 vH sowie Schokolade und andere Süßigkeiten um 130 vH - .

Durchschnittliche monatliche Einnahmen 4-köpfiger Arbeitnehmerhaushaltungen¹⁾
in Nordrhein-Westfalen

Art der Einnahmen	1951							
	4. Viertelj.		Oktober		November		Dezember	
	DM	vH ²⁾	DM	vH ²⁾	DM	vH ²⁾	DM	vH ²⁾
1	2 ³⁾	3	4	5	6	7	8	9
<u>BRUTTOARBEITSEINKOMMEN</u>								
Haushaltungsvorstand								
aus Hauptberuf	395,17	86,7	358,71	88,3	383,32	89,8	443,49	83,6
aus Nebenerwerb	3,48	0,8	3,59	0,9	0,68	0,2	6,18	1,1
Ehefrau	7,94	1,7	6,59	1,6	4,95	1,1	12,27	2,3
Kinder	12,09	2,7	10,87	2,7	11,05	2,6	14,36	2,7
Sonstige Haushalts-								
mitglieder								
Zusammen:	418,68	91,9	379,76	93,5	400,00	93,7	476,30	89,1
<u>SONSTIGE EINNAHMEN</u> (BRUTTO)								
aus Vermietung	0,82	0,2	0,60	0,2	1,29	0,3	0,56	0,1
aus Garten u. Kleinvieh-								
haltung	2,16	0,4	1,13	0,3	0,36	0,1	4,98	0,9
aus öffentl. Unterstützg.	4,00	0,9	4,56	1,1	2,01	0,5	5,44	1,0
aus priv. Unterstützg.	9,54	2,1	6,65	1,6	6,37	1,5	15,61	3,0
aus sonst. Quellen 4)	20,56	4,5	13,33	3,3	16,91	3,9	31,45	5,9
Zusammen:	37,08	8,1	26,27	6,5	26,94	6,3	58,04	10,9
<u>BRUTTOEINNAHMEN insges.: 455,76 100,0 406,03 100,0 426,94 100,0 534,34 100,0</u>								
<u>ABZÜGE</u>								
Lohn- u. Einkommenst. 5)	12,52	2,7	11,13	2,7	12,22	2,9	14,22	2,7
Sonstige Steuern 6)	2,28	0,5	2,17	0,5	2,18	0,5	2,50	0,5
Beiträge zur Sozial-								
versicherung	36,23	8,0	35,36	8,7	36,77	8,6	36,56	6,8
Zusammen:	51,03	11,2	48,66	11,9	51,17	12,0	53,28	10,0
<u>NETTOEINNAHMEN insges.: 404,73 88,8 357,37 88,1 375,77 88,0 481,06 90,0</u>								
Zahl der Haushaltungen								
je Monat		81		81		83		79

1) Arbeiter- und Angestelltenhaushaltungen mit monatlichen Verbrauchsausgaben von DM 250 bis DM 400. - 2) Anteile an Bruttoeinnahmen insgesamt. - 3) Mittel aus 3 Monatsdurchschnitten. - 4) Renten und Pensionen, Arbeitslosenunterstützung, Zinsen, Spielgewinne u.a. - 5) einschl. Kirchensteuer. - 6) einschl. Notopfer Berlin. -

Durchschnittliche monatliche Ausgaben 4-köpfiger Arbeitnehmerhaushaltungen
in Nordrhein-Westfalen

Art der Ausgaben	1951							
	4. Vierteljahr		Oktober		November		Dezember	
	DM	vH ¹⁾	DM	vH ¹⁾	DM	vH ¹⁾	DM	vH ¹⁾
	22)	3	4	5	6	7	8	9
<u>NAHRUNGSMITTEL</u>								
Tierische Nahrungsmittel								
Milch	13,01	3,3	13,85	3,7	12,75	3,8	12,43	2,5
Butter	6,78	1,7	6,67	1,8	6,22	1,8	7,45	1,5
Margarine	10,46	2,7	10,19	2,8	10,14	3,0	11,04	2,3
Käse	5,07	1,3	5,53	1,5	4,69	1,4	4,98	1,1
Eier	5,83	1,5	5,37	1,4	4,87	1,4	7,24	1,5
Tierische Fette (ohne Butter u. Margarine)	2,13	0,5	2,05	0,6	1,76	0,5	2,60	0,5
Fleisch u. Fleischwaren	41,82	10,6	37,33	10,2	35,50	10,7	52,63	11,0
Fische	3,65	0,9	3,94	1,1	3,54	1,0	3,46	0,7
zusammen	88,75	22,5	84,93	23,1	79,47	23,6	101,83	21,1
Pflanzliche Nahrungsmittel								
Brot u. Backwaren	24,26	6,1	25,00	6,8	23,06	6,9	24,74	5,2
Nährmittel	9,28	2,3	9,34	2,6	8,74	2,6	9,75	2,1
Öle u. pflanzl. Fette	3,02	0,8	2,84	0,8	3,13	0,9	3,08	0,6
Kartoffeln	15,37	3,9	31,79	8,6	12,22	3,7	2,10	0,5
Gemüse (frisch u. Kons.)	5,53	1,4	6,09	1,5	5,54	1,5	4,98	1,1
Obst, Samenfrüchte u. Kons.	10,54	2,7	10,46	3,0	7,22	2,2	13,94	2,9
Zucker, Schokolade u. a. Süßigk.	13,22	3,4	10,13	2,7	10,21	3,2	19,32	4,0
zusammen	81,22	20,6	95,65	26,0	70,12	21,0	77,91	16,4
Sonstige Nahrungsmittel ³⁾	2,23	0,6	1,99	0,6	1,90	0,5	2,81	0,6
Fertige Mahlzeiten	1,23	0,3	0,92	0,2	2,04	0,6	0,72	0,2
Nahrungsmittel insgesamt	173,43	44,0	183,49	49,9	153,53	45,7	183,27	38,3
<u>GENUSSMITTEL</u>								
Bohnenkaffee u. echter Tee	5,47	1,4	4,76	1,3	4,05	1,2	7,62	1,5
Getränke u. kl. Wirtshausausg.	8,57	2,1	5,37	1,5	5,03	1,4	15,30	3,1
Tabak u. Tabakfabrikate	10,68	2,7	9,53	2,5	9,70	2,9	12,82	2,7
i n s g e s a m t	24,72	6,2	19,66	5,3	18,78	5,5	35,74	7,3
Nahrungs- u. Genußmittel insges.	198,15	50,2	203,15	55,2	172,31	51,2	219,01	45,6
<u>WOHNUNG</u>								
Miete (netto) ⁴⁾	30,32	7,7	30,81	8,5	30,19	9,4	29,96	6,3
Wohnungsreparaturen	1,04	0,2	1,39	0,4	0,49	0,1	1,24	0,3
i n s g e s a m t	31,36	7,9	32,20	8,9	30,68	9,5	31,20	6,6
<u>HEIZUNG u. BELEUCHTUNG</u>	16,57	4,2	19,07	5,2	15,76	4,7	14,88	3,1
<u>BEKLEIDUNG</u>	74,81	19,0	54,26	14,8	56,26	16,7	113,90	23,8
<u>REINIGUNG u. KÖRPERPFLEGE</u>								
Reinigen v. Wohnung, Einrich- tung u. Kleidung	6,81	1,7	7,10	1,9	7,19	2,1	6,15	1,3
Körper- u. Gesundheitspflege	8,22	2,1	7,59	2,0	6,50	1,9	10,56	2,2
i n s g e s a m t	15,03	3,8	14,69	3,9	13,69	4,0	16,71	3,5
<u>BILDUNG u. UNTERHALTUNG</u>								
Bildung u. Unterhaltung	23,49	6,0	15,62	4,3	16,54	4,8	38,30	7,9
Vereins- u. Verbandsbeiträge	3,12	0,8	2,92	0,8	3,35	1,0	3,10	0,7
Gebühren ⁵⁾	2,82	0,7	2,97	0,8	2,21	0,7	3,29	0,7
i n s g e s a m t	29,43	7,5	21,51	5,9	22,10	6,5	44,69	9,3
<u>HAUSRAT</u>								
<u>VERKEHR</u>	21,98	5,6	17,81	4,8	19,67	5,8	28,47	5,9
	6,96	1,8	4,95	1,3	5,39	1,6	10,55	2,2
<u>GESAMTLEBENSHALTUNG</u>	394,29	100,0	367,64	100,0	335,86	100,0	479,41	100,0
<u>SONSTIGE AUSGABEN</u> ⁶⁾	9,42	0	6,83	0	8,10	0	13,33	0
<u>VERBRAUCHSAUSGABEN insgesamt</u> ⁷⁾	403,71	0	374,47	0	343,96	0	492,74	0
Zahl der Haushaltungen je Monat	81		81		83		79	

- 1) vH d. Gesamtlebenshaltung. - 2) Mittel aus drei Monatsdurchschnitten. - 3) Gewürze, Kaffee-Ersatz, Süßstoff, Gelatine u. a. - 4) Nettomiete: Gezahlte Miete an Vermieter, vermindert um Einnahmen aus Untervermietung. - 5) Post-, Telegrafien-, Fernsprech-, Rundfunk- u. a. Gebühren. - 6) Ausgaben für Garten und Kleinviehhaltung, Geschenke, Lohn für Dienstpersonal, Verluste u. a. - 7) Ohne private und gesetzliche Versicherungen und Steuern.

Durchschnittliche Mengen der von 4-köpfigen Arbeitnehmerhaushaltungen
in Nordrhein-Westfalen eingekauften Nahrungsmittel

Verbrauchsart	Mengen- einheit	1951			
		4.Viertelj.	Okt.	Nov.	Dez.
1	2	3 1)	4	5	6
Vollmilch	l	29,958	31,965	29,837	28,073
Entrahmte Frischmilch	l	0,084	0,129	0,072	0,050
Kondensmilch u.Sahne	kg	0,637	0,657	0,569	0,685
Butter	kg	1,099	1,087	0,999	1,211
Margarine	kg	4,449	4,296	4,277	4,773
Käse	kg	1,494	1,692	1,378	1,411
Eier	Stck.	20	19	16	24
Eipulver	kg	0,005	0,009	0,005	0,001
Tierische Fette (ohne Butter u. Margarine)	kg	0,563	0,578	0,461	0,650
Fleisch u. Fleischwaren	kg	9,019	8,016	7,938	11,104
Fische	kg	2,631	2,947	2,745	2,201
Brot und Backwaren	kg	30,237	33,013	29,643	28,054
Nährmittel	kg	7,366	7,528	6,747	7,824
Öle u. pflanzl. Fette	kg	0,994	1,037	0,987	0,958
Kartoffeln	kg	103,037	235,642	69,343	4,126
Gemüse (frisch u.Konserven)	kg	9,394	11,498	9,136	7,548
Obst, Samenfrüchte u.Kons.	kg	11,679	16,512	8,958	9,566
Zucker	kg	4,617	4,358	4,413	5,080
Schokolade, Süßigkeiten u.a. 2)	kg	1,121	0,886	0,750	1,725

1) Mittel aus 3 Monatsdurchschnitten.- 2) einschl. Sirup, Kunst-
und Bienenhonig, Malzextrakt, Kakao.-

